

# FRAMIRÉ, IDIGBO

**Botanische Bezeichnung:** *Terminalia ivorensis*, Familie COMBRETACEAE

**Verbreitung:** Tropisches Afrika

**Weitere wichtige Handelsnamen:** Framiré (B, D, F, NL), idigbo (F, GH, WAN, GB)

**Kurzzeichen nach DIN EN 13556:** TMIV

## Farbe und Struktur des Holzes:

Kernholz braun, gelb, und grün, ohne Farbstreifen. Splintholz entspricht farblich dem Kernholz. Im feuchten Zustand besteht kein deutlicher Unterschied zwischen Splint- und Kernholz. Im trockenen Holz ist der Splint blass gelblich, der Kern grünlich gelb, am Licht goldgelb bis hellbraun nachdunkelnd. Die Zuwachszonengrenzen sind durch ausgeprägte dunklere Faserbänder markiert, verursacht durch eine geringere Gefäßdichte im Spätholz. Die oft welligen Porenrillen sind auf den Längsflächen mit bloßem Auge gut sichtbar und beeinflussen das Holzbild. Wechseldrehwuchs vorhanden. Meist nur schwach und unregelmäßig ausgebildet, daher nur selten regelmäßige Glanzstreifen erzeugend.

## Eigenschaften:

Gewicht frisch [kg/m <sup>3</sup> ]		750 – 900
Rohdichte lufttrocken (12-15% u) [g/cm <sup>3</sup> ]		0,48 – 0,56
Druckfestigkeit $u_{12-15}$ [N/mm <sup>2</sup> ]		41 – 53
Biegefestigkeit $u_{12-15}$ [N/mm <sup>2</sup> ]		75 – 95
Elastizitätsmodul (Biegung) $u_{12-15}$ [N/mm <sup>2</sup> ]		7800 – 9600 – 11300
Bruchschlagarbeit [kJ/m <sup>2</sup> ]		25 – 48
Härte (BRINELL) $\perp$ zur Faser $u_{12-15}$ [N/mm <sup>2</sup> ]		13 – 16 – 20
Trocknungsschwindmaß (frisch bis $u_{12-15}$ )	radial [%]	1,5
	tangential [%]	3,0
Differentielles Schwindmaß [%/%]	radial	0,1 – 0,15
	tangential	0,15 – 0,22
pH-Wert (Suspension)		3,6
pH-Wert (Oberfläche)		4,4
Natürliche Dauerhaftigkeit (DIN-EN 350-2)		Klasse 2 – 3

**Bearbeitbarkeit:**

Die Bearbeitung von Framiré ist manuell und maschinell gut durchführbar. Bei Wechseldrehwuchs können teilweise rauhe Oberflächen entstehen. Das Holz ist gut zu schrauben und zu nageln und ergibt haltbare Verbindungen jeder Art. Verklebbarkeit gut.

**Trocknung:**

Das Holz ist schnell trocken und neigt nur gering zur Rissbildung und Verformung. Bei der Trocknung ist darauf zu achten, dass das Holz nicht mit Eisenmetallen in Berührung gelangt, da dies zu graublauen Verfärbungen (Eisen-Gerbstoffreaktionen) führt.

**Verwendung:**

Verwendung im Außenbereich, oder im Innenbereich; tragend, oder nicht tragend. Besonders geeignet für: Außenbau ohne Erdkontakt, Rahmenbau (Fenster, Haustüren, Wintergärten; Vollholz- und verleimte Kanteln).



Makroskopischer Querschnitt von Framiré  
(10-fache Lupenvergrößerung)



Holzoberfläche von Framiré (Radialschnitt)

**WE MAKE THE WORLD LAST LONGER**

Die obigen Informationen sind normativ und basieren auf Laborversuchen und praktischen Erfahrungen. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für Ergebnisse, die unter Arbeitsbedingungen erhalten werden, auf die wir keinen Einfluss haben. Der Käufer oder Anwender ist daher nicht von der Verpflichtung entbunden, die Eignung unserer Produkte für bestimmte Verhältnisse und Anwendungsverfahren unter den tatsächlichen Anwendungsbedingungen zu testen. Wir haften lediglich für Schäden, die direkt durch Mängel an den von Teknos gelieferten Produkten verursacht werden. Die neuesten Versionen der Produktdatenblätter und Sicherheitsdatenblätter von Teknos stehen auf unserer Website [www.teknos.com](http://www.teknos.com) zur Verfügung.

### Oberflächenbehandlung:

Durch Auswaschung von wasserlöslichen Inhaltsstoffen kommt es sehr häufig zu gelblichen Verfärbungen. Insbesondere bei weißen Beschichtungen. Tränkbarkeit sehr schlecht (Splintholz mäßig; EN 350–2, 1994). Korrosion von Eisen in Verbindung mit Holz: ausgeprägt.

### Beschichtungssysteme:

Bei den hier ausgewählten Beschichtungssystemen handelt es sich um die Varianten, die größtmögliche Haltbarkeit und dauerhafte Qualität sicherstellen.

Andere Beschichtungsaufbauten sind grundsätzlich möglich, jedoch unbedingt mit Teknos abzustimmen.

Angaben zur Verarbeitung entnehmen Sie bitte den Technischen Datenblättern der jeweiligen Produkte.

### Fenster, Türen, Wintergärten und Klappläden:

Systembeschichtung	Lasur
Holzschutz	GORI 356 / TEKNOL AQUA 1410-01
Grundierung	AQUAPRIMER 2900-42
Zwischenbeschichtung	ANTISTAIN AQUA 2901-62
Endbeschichtung	AQUATOP 2600-9X

Systembeschichtung	Deckend
Holzschutz	GORI 356 / TEKNOL AQUA 1410-01
Grundierung	ANTISTAIN AQUA 2901-52
Zwischenbeschichtung	ANTISTAIN AQUA 2901-52
Endbeschichtung	AQUATOP 2600-2X

Systembeschichtung	Farblos
Grundierung	ANTISTAIN AQUA 2901-62
Zwischenbeschichtung	ANTISTAIN AQUA 2901-62
Endbeschichtung	AQUATOP 2600-6X

Weitere Informationen: Teknos Deutschland GmbH  
 Edelzeller Straße 62  
 D-36043 FULDA  
 Tel. +49 661 108 0  
 Fax +49 661 108 255  
[www.teknos.com](http://www.teknos.com)

**WE MAKE THE WORLD LAST LONGER**

Die obigen Informationen sind normativ und basieren auf Laborversuchen und praktischen Erfahrungen. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für Ergebnisse, die unter Arbeitsbedingungen erhalten werden, auf die wir keinen Einfluss haben. Der Käufer oder Anwender ist daher nicht von der Verpflichtung entbunden, die Eignung unserer Produkte für bestimmte Verhältnisse und Anwendungsverfahren unter den tatsächlichen Anwendungsbedingungen zu testen. Wir haften lediglich für Schäden, die direkt durch Mängel an den von Teknos gelieferten Produkten verursacht werden. Die neuesten Versionen der Produktdatenblätter und Sicherheitsdatenblätter von Teknos stehen auf unserer Website [www.teknos.com](http://www.teknos.com) zur Verfügung.

## **Holz ist ein einzigartiger, schöner und sehr vielfältiger Werkstoff**

In seinen Merkmalen und Eigenschaften ist Holz sehr unterschiedlich und bedarf deshalb bei der Verarbeitung und der dekorativen Oberflächenbeschichtung individueller Aufmerksamkeit.

Mit diesem Teknos Holzinformativblatt möchten wir detailliert auf die Besonderheiten und Aufgabenstellungen bei der Beschichtung einiger wichtiger Holzarten eingehen.

Das Informationsblatt ist in Zusammenarbeit mit dem Johann Heinrich von Thünen-Institut in Hamburg entstanden.

Es wurden erstmals die pH-Werte der Hölzer als wichtige chemische Kenngröße ermittelt.

Wichtig ist Abhängigkeit der Konzentration von Extraktstoffen wie Gerbsäure oder Tanninen zum pH-Wert.

Eine gute Oberflächenbeschichtung und gezielte Auswahl von Systemaufbauten soll auf Basis dieser vom Thünen-Institut ermittelten Kenngrößen sicherer werden und holzbedingte Problemstellungen aufzeigen.

Alle in dem Informationsblatt genannten Systemaufbauten sind nach größtmöglicher Haltbarkeit und Qualität ausgewählt worden und gelten als maßgebliche Systeme. Ein Praxistest ist jedoch in jedem Fall erforderlich.

Aufgrund unterschiedlicher Applikationsmöglichkeiten und Beanspruchungen der zu beschichtenden Teile sind eventuelle Variationen erforderlich.

Um individuelle Systeme sicher auszuwählen, steht Ihnen die Technische Teknos Abteilung gern zur Verfügung.

**WE MAKE THE WORLD LAST LONGER**

Die obigen Informationen sind normativ und basieren auf Laborversuchen und praktischen Erfahrungen. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für Ergebnisse, die unter Arbeitsbedingungen erhalten werden, auf die wir keinen Einfluss haben. Der Käufer oder Anwender ist daher nicht von der Verpflichtung entbunden, die Eignung unserer Produkte für bestimmte Verhältnisse und Anwendungsverfahren unter den tatsächlichen Anwendungsbedingungen zu testen. Wir haften lediglich für Schäden, die direkt durch Mängel an den von Teknos gelieferten Produkten verursacht werden. Die neuesten Versionen der Produktdatenblätter und Sicherheitsdatenblätter von Teknos stehen auf unserer Website [www.teknos.com](http://www.teknos.com) zur Verfügung.